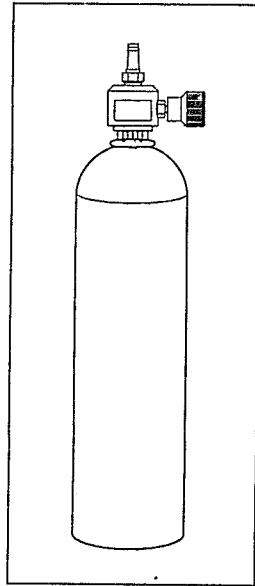


Gebrauchsanweisung Dosierventil für Druckdosen bis 12 bar Vordruck

spectrolab

Inhalt

	Seite
1. Verwendung	
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	1
1.2 Nicht-bestimmungsgemäße Verwendung	1
1.3 Technische Daten	2
2. Sicherheitshinweise	2
3. Kennzeichnung	3
4. Montage	3
5. Betrieb	4
6. Störungen	4
7. Reparatur	4



Druckdose mit Dosierventil

1. Verwendung

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- ▲ Verwendung nur an Druckdosen mit einem max. Fülldruck von 12 bar (abs).

1.2 Nicht-bestimmungsgemäße Verwendung

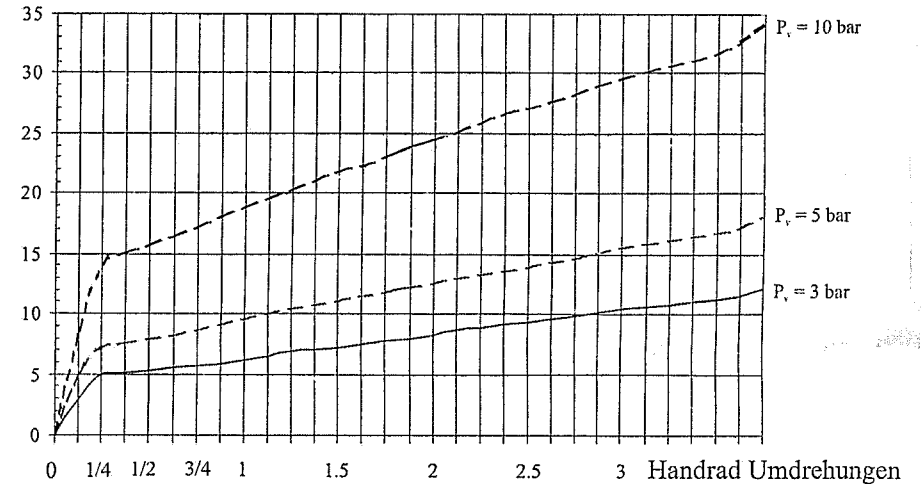
- ▲ Nicht geeignet für Gasflaschen oder Leitungseinbau.
- ▲ Nicht für ungeeignete Gasarten, korrosive Gase und Gasgemische (siehe Gastabelle in Druckschrift 0.811.734) einsetzen.
- ▲ Nicht in Umgebungstemperaturen unter -30°C und über $+60^{\circ}\text{C}$ verwenden.
- ▲ Nicht für Sauerstoff über 10 bar verwenden.

Der Umgang mit dieser Armatur erfordert die Beachtung dieser Gebrauchsanweisung und insbesondere der Sicherheitshinweise.

1.3 Technische Daten

SPECTRON	Druckdosendosierventil
Betriebsdruck:	max. 12 bar (O ₂ max. 10bar)
Durchflussrate Q:	siehe Kennlinie
Werkstoffe:	
Gehäuse:	Aluminium
O-Ring:	NBR
Spindel:	Messing

Q [sl/min N₂]



2. Sicherheitshinweise

- 2.1 Alle mit ▲ gekennzeichneten Angaben gelten als spezielle Sicherheitshinweise.
- 2.2 Dieses Druckdosendosierventil entspricht dem Stand und den anerkannten Regeln der Technik.
- ▲ 2.3 Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keine Änderungen oder Umbauten am Druckdosendosierventil vorgenommen werden.
- 2.4 Druckdosendosierventile dürfen nur von ausgewiesenen Personal bedient werden.
- 2.5 Bei unsachgemäßer Behandlung und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für den Verwender und andere Personen sowie eine Beschädigung des Gerätes eintreten.
- 2.6 Zu beachtende Unfallverhütungsvorschriften
 - BGR 500 (Kapitel 2.26, 2.31, 2.33)
 Bei Einsatz für Gase in Druckdosen mit Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung, unbedingt die im Sicherheitsdatenblatt geforderten Schutzmaßnahmen beachten.

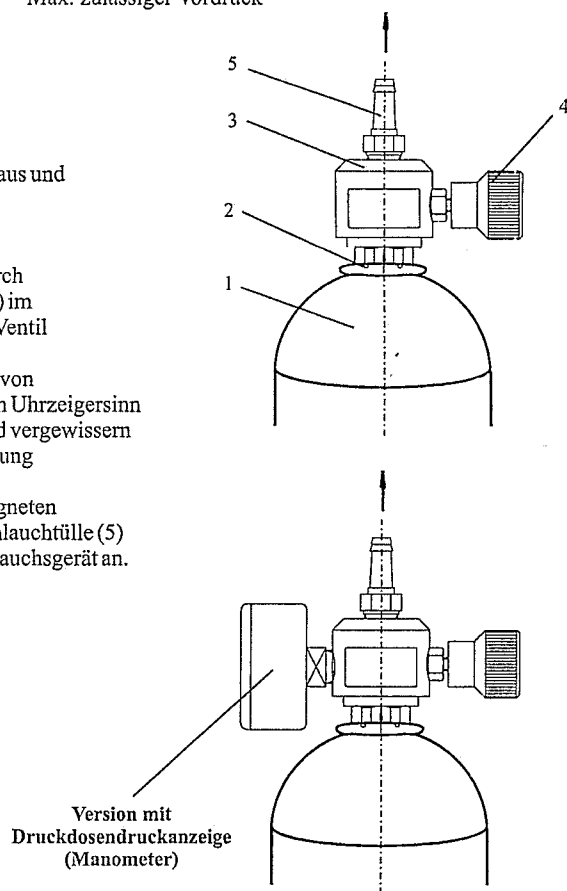
- ⊘ 2.7 Rauchen oder offenes Feuer (z. B. Kerzen) in der Nähe Ihrer Gasversorgung ist streng verboten!
Brand- bzw. Explosionsgefahr!
- ⚠ 2.8 Alle mit Sauerstoff in Berührung kommenden Teile **öl- und fettfrei** halten.
Brand- bzw. Explosionsgefahr!
- ⚠ 2.9 Nicht in Umgebungstemperaturen unter -30°C und über $+60^{\circ}\text{C}$ verwenden.

3. Kennzeichnung (Typenschild)

Dosierventil		770.31355	Typ
PI: 12 bar		0045	Sachnummer
			Herstelldatum
Max. zulässiger Vordruck			

4. Montage

- 4.1 Packen Sie das Ventil (3) aus und kontrollieren Sie, ob die Dichtung (2) im Eingang unbeschädigt ist.
- 4.2 Vergewissern Sie sich durch Drehen des Handrades (4) im Uhrzeigersinn, dass das Ventil geschlossen ist.
- 4.3 Schrauben Sie das Ventil von Hand (ohne Werkzeug) im Uhrzeigersinn auf die Druckdose (1) und vergewissern Sie sich, dass die Verbindung gasdicht ist.
- 4.4 Schliessen Sie einen geeigneten Schlauch DN 4 an die Schlauchtülle (5) als Verbindung zum Verbrauchsgerät an.



-3-

5. Betrieb

Stellen Sie durch Drehen am Handrad die benötigte Durchflußmenge ein. Das Durchflußdiagramm zeigt den möglichen Bereich für Stickstoff an, bei anderen Gasen ergeben sich durch die unterschiedliche Dichte davon abweichende Werte.

6. Störungen

Falls Sie Undichtheiten feststellen, oder keine Entnahme mehr möglich ist, weil die Druckdose leer ist, lösen Sie das Ventil durch Drehen von Hand (ohne Werkzeug) entgegen dem Uhrzeigersinn.

Achtung! Beim Lösen kann Gas ausströmen.

7. Reparatur

- 7.1 Reparaturen dürfen nur von sachkundigen Personen in autorisierten Reparaturwerkstätten ausgeführt werden.
- 7.2 Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Die Werkstoffe sind auf die jeweilige Gasart abgestimmt, deshalb immer Gasart beachten.
- 7.3 Nach Reparatur muss die Armatur komplett geprüft werden.
- 7.4 Bei eigenmächtigen Reparaturen, bei Verwendung von Nicht-Original- Ersatzteilen, erlischt jegliche Haftung der daraus entstehenden Schäden, sowie die Gewährleistung des Herstellers.